

Name:

Mat.Nr.:

Bitte keinen Rotstift verwenden!

**Finanzmathematik 1: diskrete Modelle**  
**(Vorlesungsprüfung)**  
**24. September 2018**

Dauer: 90 Minuten

Bei der schriftlichen Prüfung darf ein nicht programmierbarer Taschenrechner und ein von Hand (beidseitig) beschriebener A4-Zettel benutzt werden.

Anmeldung zur mündlichen Prüfung im Sekretariat,  
Sandra Trenovatz (sandra@fam.tuwien.ac.at).

---

Bsp.	Max.	Punkte
1	40	
2	30	
3	30	
$\Sigma$	100	

Schriftlich:

AssistentIn:

Mündlich:

**Gesamtnote:**

1. **Ein-Perioden-Modell: Arbitragefreiheit, Vollständigkeit, Optionsbewertung, (Super/Sub)Hedgen**

Es seien  $\Omega = \{\omega_1, \omega_2, \omega_3\}$  und  $\mathcal{P}(\Omega)$  die Potenzmenge von  $\Omega$ . Auf dem Wahrscheinlichkeitsraum  $(\Omega, \mathcal{P}(\Omega), \mathbb{P})$  gelte  $\mathbb{P}(\omega_i) > 0$ . Das Preissystem zum Zeitpunkt  $t = 0$  sei durch  $\bar{\pi} = (\pi^0, \pi) = (1, 5)$  und zum Zeitpunkt  $t = 1$  durch  $\bar{S} = (S^0, S)$

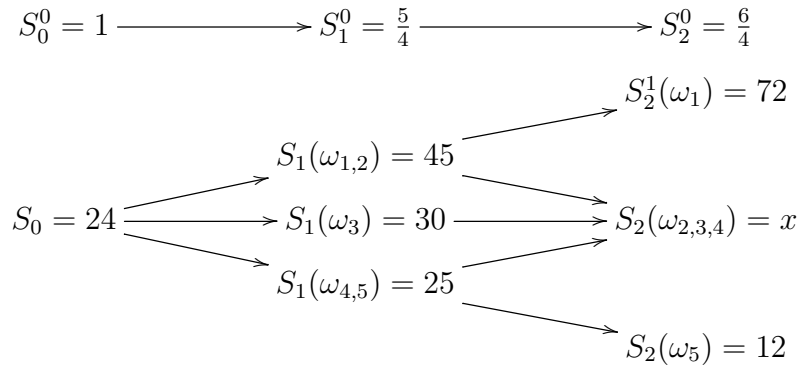
$$\bar{S}(\omega_1) = \left(\frac{10}{9}, \frac{20}{3}\right), \quad \bar{S}(\omega_2) = \left(\frac{10}{9}, \frac{40}{9}\right), \quad \bar{S}(\omega_3) = \left(\frac{10}{9}, \frac{10}{3}\right)$$

gegeben.

- (a) Was ist eine Arbitragemöglichkeit? Was ist ein äquivalentes Martingalmaß? 4 Pkt
- (b) Bestimmen Sie alle äquivalenten Martingalmaße. 5 Pkt
- (c) Zeigen Sie, dass das Modell arbitragefrei ist. Mit welchem Satz zeigen Sie diese Aussage? Was besagt dieser Satz? 4 Pkt
- (d) Was bedeutet die Vollständigkeit? Ist das Marktmodell vollständig? Mit welchem Satz zeigen Sie Ihre Aussage? Was besagt dieser Satz? 6 Pkt
- (e) Was heißt erreichbar? Welche Zahlungsansprüche  $(C(\omega_1), C(\omega_2), C(\omega_3))$  sind erreichbar? 4 Pkt
- (f) Betrachten Sie den Zahlungsanspruch  $(C(\omega_1), C(\omega_2), C(\omega_3)) = (30, 20, 10)$ .
- Ist  $C$  erreichbar? 2 Pkt
  - Ist der arbitragefreie Preis von  $C$  eindeutig? Bestimmen Sie den eindeutigen arbitragefreien Preis  $\pi^c$ . Falls die Preise nicht eindeutig sind, bestimmen Sie die Schranken  $\pi_{\text{sup}}$  und  $\pi_{\text{inf}}$  der arbitragefreien Preise. 5 Pkt
  - Finden Sie ein replizierendes Portfolio  $\bar{\xi}$  mit  $\bar{\xi} \cdot \bar{\pi} = \pi^c$  falls der Preis eindeutig ist. Andernfalls bestimmen Sie ein Subhedgenportfolio  $\bar{\xi}$  mit  $\bar{\xi} \cdot \bar{\pi} = \pi_{\text{inf}}$  und ein Superhedgenportfolio  $\bar{\zeta}$  mit  $\bar{\zeta} \cdot \bar{\pi} = \pi_{\text{sup}}$ . 10 Pkt

## 2. Zwei-Perioden-Modell: Arbitragefreiheit, Optionsbewertung

Betrachten Sie das folgende Zweiperiodenmodell mit einer risikolosen und einer risikobehafteten Anlage  $S^0$  bzw.  $S$ . Desweiteren sei  $\Omega = \{\omega_1, \omega_2, \omega_3, \omega_4, \omega_5\}$ ,  $\mathcal{F}_0$  trivial,  $\mathcal{F}_l = \sigma(S_k^1 : k \leq l)$  für  $l \in \{1, 2\}$  und  $\mathbb{P}(\omega_i) > 0$  für  $i \in \{1, \dots, 5\}$ .



- (a) Bestimmen Sie alle  $x > 0$ , für die das Modell arbitragefrei ist. 5 Pkt
- (b) Berechnen Sie die Menge aller äquivalenten Martingalmaße. 5 Pkt
- (c) Berechnen Sie die Menge aller arbitragefreien Preise für einen Claim mit  $C(\omega_{1,5}) = 12$  und  $C(\omega_{2,3,4}) = 0$ . 20 Pkt

### 3. Zwei-Perioden-Modell: Snell-Einhüllende, Optimale Stoppzeit

In einem Binomialmodell mit  $u = 2, d = \frac{1}{2}, r = \frac{1}{3}, S_0 = 1$  und  $T = 3$  betrachten Sie eine amerikanische Put-Option mit  $T = 3$  und  $K = \frac{1}{2}$ .

- (a) Berechnen Sie das äquivalente Martingalmaß  $\mathbb{P}^*$ . 5 Pkt
- (b) Berechnen Sie den Preisprozess der Option. 20 Pkt
- (c) Berechnen die minimale optimale Stoppzeit  $\tau_{\min}$ , d.h. bestimmen Sie  $\tau_{\min}(\omega_i)$ ,  
 $i = 1, \dots, 4$ . 5 Pkt

*Hinweis: Fertigen Sie eine Skizze des Modells an.*